

ANALYSE-DOKUMENT

Originaldatei: Image_00220.pdf

Neuer Dateiname: 1823-02-20_Rattenberg_Bothenbrief_Innsbruck_Bierfass.pdf

1. Dokumentuebersicht

Originaldatei: Image_00220.pdf

Dokumenttyp: Bothen-Fracht-Begleit-Brief (Botenbrief/Frachtbegleitschein)

Seitenanzahl: 1 (handschriftliches Dokument mit Adresspanel und beigefuegtem Kupferstich auf Traegerblatt)

Sprache(n): Deutsch (fruehes 19. Jahrhundert, durchgehend Kurrentschrift)

Gesamtbewertung (Confidence): Niedrig -- vollstaendig handschriftlich in Kurrent, zahlreiche Passagen schwer lesbar

Das Traegerblatt enthaelt:

A) Kupferstich 'Weinbefoerderung auf Schlitten, Kupferstich J.K.Klein 1818' (dekorativ, nicht Teil des Originals)

B) Moderne Beschreibungskarte: '1823 BOTHEN-FRACHT-BEGLEIT-BRIEF RATTENBERG - INNSBRUCK! 1 leer Faessl fuer Bier-Branntwein, an den Braeumeister in Loewenhaus!'

C) Handschriftlicher Bothenbrief mit Adresspanel (links unten)

Unten links auf Traegerblatt: '76'.

2. Vollstaendige diplomatische Transkription

Handschriftlicher Brief (Kurrentschrift)

Innsbruck fl. Johann Kinburger.

A. 1823 d 20t. febr in Rattenberg

Ckuf? uebersend?e? Di?Bar?pruef?e mir

mitfolg?and a? fassl mit gutt?en

[[weitere Zeilen teilweise verdeckt durch Adresspanel]]

Adresspanel (links unten, auf dem Brief aufgeklebt/gefaltet)

Gnann? [[rechts:]] JulIn? zu Lass?en

Johann Kinburger egluessten? Empfang?

Loen? Mauth?as? Iran?, Den? Enberg? ab?

in Loewenhaus nie? zu? glaub?en waff?en? nefm?en?

Bamet? 1 Eman? fuessl erfan?g bei undhof?schaft?ung?

Innsbruck f. Anton B?oesinger?

Anmerkung: Der groesste Teil des handschriftlichen Textes ist in stark verschnoerkelter Kurrentschrift verfasst und nur schwer entzifferbar. Die obige Transkription ist weitgehend unsicher. Die moderne Beschreibungskarte fasst den Inhalt zusammen als: 1 leeres Faessl fuer Bier-Branntwein, an den

Braeumeister in Loewenhaus.

3. Stempel- und Siegelanalyse

Ein kleiner roter/rosa Stempel oder Siegel ist auf dem Adresspanel erkennbar (moeglicherweise ein Verschlussiegel oder Poststempel).

Typ: unknown (moeglicherweise postal oder Verschlussiegel)

Form: Klein, rund oder oval

Farbe: Rot/rosa

Lesbarer Text: [[nicht lesbar]]

Position: Auf dem Adresspanel, Mitte

4. Abrechnungsanalyse

Keine eindeutige Abrechnungssektion erkennbar. Der Brief scheint primaer ein Begleitschreiben zur Frachtsendung zu sein, ohne detaillierte Kostenaufstellung.

5. Strukturierte Metadaten

date_original: 20t. febli 1823 (A. 1823 d 20t. febli)

date_iso: 1823-02-20

places: Rattenberg (Ausgangsort, Tirol), Innsbruck (Zielort); Loewenhaus (spezifische Lieferadresse in Innsbruck?)

persons: Johann Kinburger (Absender/Auftraggeber); Braeumeister in Loewenhaus (Empfaenger laut moderner Beschreibung); Anton B?oesinger? (moeglicherweise Unterzeichner oder Bote -- unsicher)

goods: 1 leeres Faessl fuer Bier-Branntwein (laut moderner Beschreibung)

quantities: 1 Faessl (leer)

weights_measures: [[nicht angegeben]]

amounts: [[nicht eindeutig lesbar]]

currencies: fl. (Gulden) -- erwaeht in der ersten Zeile, moeglicherweise Wertangabe

has_stamp: true (kleines rotes Siegel/Stempel auf Adresspanel)

has_accounting_section: false

6. Moderne deutsche Lesefassung

Innsbruck, [an] Johann Kinburger.

Im Jahre 1823, den 20. Februar, in Rattenberg.

[Der Absender] uebersendet [dem Empfaenger] mit folgendem [Boten/Transport] ein Fass mit gutem [Inhalt/Zustand -- oder: ein leeres Fass].

[Weitere Details groesstenteils unleserlich]

Adresse: Johann Kinburger, [moeglicherweise: beim] Braeumeister in Loewenhaus, Innsbruck.

[Moeglicherweise unterzeichnet von:] Anton B?oesinger?

Anmerkung: Der handschriftliche Text ist groesstenteils nicht sicher lesbar. Die obige Lesefassung stuetzt sich auf die wenigen sicher identifizierbaren Woerter und die Zusammenfassung der modernen

Hinweise

Dieses Dokument erfordert dringend eine palaographische Fachbegutachtung. Die Kurrentschrift ist ungewöhnlich schwer lesbar. Der Kupferstich 'Weinbefoerderung auf Schlitten' von J.K.Klein (1818) ist dekorativer Natur und wurde vom Sammler auf dem Traegerblatt montiert.